

Wir stehen ein für Frieden und Menschenrechte



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Doris Kienle (Unterallgäu KV)

Änderungsantrag zu WB-FM-01

Von Zeile 20 bis 24:

Im Mittelpunkt internationaler Politik steht für uns der Mensch mit seiner Würde, seinen unveräußerlichen Rechten und seiner Freiheit. Uns leiten die Wahrung von ~~Frauen~~ und Menschenrechten und die Verhinderung von Menschenrechtsverletzungen. Das schließt auch den Kampf für soziale Gerechtigkeit, Gleichstellung und globale Entwicklung ein sowie die Bekämpfung von Geldwäsche und internationaler Korruption.

Begründung

Menschenrechte sind auch Frauenrechte

Unterstützer*innen

Antje Wagner (München-Land KV); Marion Lüttig (Mannheim KV); Astrid Rothe-Beinlich (Weimar-Stadt KV); Claudia von Allwörden (Hamburg-Altona KV); Barbara Fuchs (Fürth-Stadt KV); Gianina Zimmermann (Main-Taunus KV); Gudrun Lux (München KV); Heidi Terpoorten (Dillingen KV); Patrick Zwiernik (Koblenz KV); Linda Heitmann (Hamburg-Altona KV); Natascha Kauder (Frankfurt KV); Katja Wolke (Magdeburg KV); Almut Schaab-Hehn (Rhein-Pfalz KV); Bahar Haghanipour (Berlin-Kreisfrei KV); Rica Braune (Weimar-Stadt KV); Barbara Poneleit (Forchheim KV); Simone Krois (München-Land KV); Heidi Deffner (Fürth-Land KV); Gesine Märtens (Leipzig KV); Helga Keller-Zenth (München-Land KV); Gabriele Raasch (Ludwigslust-Parchim KV); Marianne Weiß (Augsburg-Stadt KV)